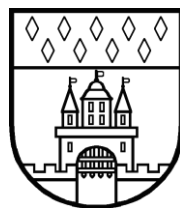


Amtsblatt

Kreisstadt



Steinfurt

Ausgegeben am: **17.06.2021**

Nr.: **17/2021**

I N H A L T :

Lfd. Nr.	Titel	Seite
33/2021	Sitzung des Rates am Donnerstag, 24.06.2021, 18:00 Uhr Hörsäle 1 +2 der Fachhochschule Steinfurt, Stegerwaldstr. 39, 48565 Steinfurt.....	2
34/2021	Flurbereinigungsverfahren Berkelaue II hier: Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte	5
35/2021	Bebauungsplan Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“ 1. Änderung der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt hier: 1. Änderung gem. § 1 (8) BauGB 2. Durchführung der Frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 25.06.2021 bis zum 06.08.2021	6
36/2021	80. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“, Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 25.06.2021 bis zum 06.08.2021	11
37/2021	Planfeststellung für den Neubau der Kreisstraße (K) 53n als Westumgehung Emsdetten mit Anschluss an die Landesstraße (L) 583 (Neuenkirchener Straße), die L 590 (Borghorster Straße), die L 592 (Nordwalder Straße) sowie Anschluss an den Knotenpunkt K 53 (Reckenfelder Straße) / K 54 (Robert-Bosch-Straße) vom geplanten Kreisverkehrsplatz zur Anbindung der Neuenkirchener Straße bis zum Kreisverkehrsplatz Reckenfelder Straße / Robert-Bosch-Straße mit folgenden Planänderungen und Aktualisierungen (Deckblatt B): <ul style="list-style-type: none">▪ Änderungen der Objektplanung Verkehrsanlage -▪ Neufassung und Ergänzung von Umweltunterlagen (LBP, Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag)▪ Aktualisierung der Grunderwerbspläne und des Grunderwerbsverzeichnisses▪ Zusammenfassung der Verkehrsuntersuchungen 2000, 2008 und 2018 einschließlich weiterer hiermit im Zusammenhang stehender (Folge-) Maßnahmen sowie landschaftspflegerischer Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen auf dem Gebiet der Stadt Emsdetten, der Stadt Steinfurt und der Gemeinde Altenberge.....	16

Bekanntmachung

**Sitzung des Rates am Donnerstag, 24.06.2021, 18:00 Uhr
Hörsäle 1 +2 der Fachhochschule Steinfurt, Stegerwaldstr. 39,
48565 Steinfurt**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde für Einwohner/innen gem. § 48 GO NRW
3. Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 6 vom 20.05.2021, öffentlicher Teil
4. Bericht über die in der letzten Sitzung gefassten nichtöffentlichen Beschlüsse
5. Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung, Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NRW
6. Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt zur Erhöhung der Zahl der ersatzpflichtigen Fraktionssitzungen pro Jahr
7. Kommunale Unterstützung bei der Einführung einer Corona-Kontaktverfolgungs-App
hier: Antrag der FDP-Fraktion gem. Geschäftsordnung
8. Antrag der FWS-Fraktion lt. GO - Besonderes Vorkaufsrecht
- 8.1 Antrag der FWS-Fraktion lt. GO - Besonderes Vorkaufsrecht
9. Antrag der FWS-Fraktion gem. Gemeindeordnung
Betr.: Haupt-, Finanz- und Steuerungsausschuss und Rat am 29.04.21
- 9.1 Antrag der FWS-Fraktion gem. Gemeindeordnung
Betr.: Haupt-, Finanz- und Steuerungsausschuss und Rat am 29.04.21
10. Jahresabschluss 2019
11. Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses gem. § 116a Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)
12. Satzung zur Änderung der Satzung der mildtätigen evangelischen Armenstiftung "Armenfonds I" der Kreisstadt Steinfurt vom 07.07.2014
13. Satzung zur Änderung der Satzung der mildtätigen evangelisch-katholischen Armenstiftung "Armenfonds II" der Kreisstadt Steinfurt vom 07.07.2014
14. Neufassung der "Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Kreisstadt Steinfurt"
15. Änderung der Benutzungsordnung für die Bagno Konzertgalerie
16. Vereinbarung mit dem Förderverein Stadion Liedekerker Straße e.V.
17. Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für außerunterrichtliche Angebote im Rahmen der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS)
hier: 8. Nachtrag
18. Erhebung von Elternbeiträgen zur Betreuung in der offenen Ganztagschule sowie in den außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten im Zuge von SARS-CoV-2 für den Zeitraum Februar bis Mai 2021
- 18.1 Erhebung von Elternbeiträgen zur Betreuung in der offenen Ganztagschule sowie in den außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten im Zuge von SARS-CoV-2 für den Zeitraum Februar bis Mai 2021
19. Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen gem. Geschäftsordnung
hier: Begründung

20. Außenbereichssatzung gemäß § 35 (6) BauGB "Blocktor" - 1. Änderung
 1. Stellungnahmen gemäß § 4 (2) und § 3 (2) BauGB
 2. Satzungsbeschluss und Beschluss der Begründung
21. Bebauungsplan Nr. 1b "St. Marien - zwischen Altenberger Straße und Gantenstraße"
 - 25. Änderung
 - hier: Änderung gem. § 13a i.V.m. § 13 BauGB
- 21.1 Bebauungsplan Nr. 1b "St. Marien - zwischen Altenberger Straße und Gantenstraße"
 - 25. Änderung
 - hier: Änderung gem. § 13a i.V.m. § 13 BauGB
22. 79. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 76a "südlich Eichenallee"
 1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 2. Anregungen gem. § 3 (2) i.V.m. § 4 (2) BauGB
 3. Beschluss der Flächennutzungsplanänderung und Beschluss der Begründung
23. Bebauungsplan Nr. 76a "südlich Eichenallee"
 1. Stellungnahmen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB
 2. Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 3. Änderung des Geltungsbereiches
 4. Beschluss der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
24. Bebauungsplan Nr. 37a "Sandweg - nördlich schwarzer Weg" - 12. Änderung
 1. Anregungen gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB
 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB und Beschluss der Begründung
25. Bebauungsplan Nr. 33a "Industriestraße / Schützenstraße" - 2. Änderung
hier: Änderung gem. § 13 BauGB
26. Bebauungsplan Nr. 14 "Bismarckstraße - Teil I"
hier: Aufstellung gemäß § 13a BauGB
27. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept der Kreisstadt Steinfurt - Stadtkern Borghorst (ISEK)
hier: Beschluss des ISEK und Festlegung des Stadtumbaugebietes "Stadtkern Borghorst" gem. § 171b BauGB
28. Bebauungsplan Nr. 6d "Windmühlensch" - 35. Änderung
hier: Änderung gem. § 13a BauGB
29. Bebauungsplan Nr. 18b "Buckshook - Süd / Patriotenweg" - 2. Änderung
hier: Änderung gem. § 13a BauGB
30. Bebauungsplan Nr. 46b "nördlich Altemarktstraße" - 8. Änderung
 1. Anregungen gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB
 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB und Beschluss der Begründung
31. Antrag der SPD.Fraktion gem. der Geschäftsordnung
hier: "Baulandmobilisierungsgesetz nutzen"
32. Mitteilungen über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist nicht ausgeführt werden konnten
33. Mitteilungen und mündliche Anfragen, Verschiedenes
- 33.1 Anzeige von Nebentätigkeiten der Bürgermeisterin im Jahr 2020
- 33.2 Jahresabschluss 2020 - Ermächtigungsübertragungen
- 33.3 Bekanntgabe der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen und Mitteltausche für das Haushaltsjahr 2020

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 6 vom 20.05.2021, nichtöffentlicher Teil
2. Vertrauliche Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung, Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NW

3. **Personalangelegenheiten**
hier: Besetzung der Fachdienstleitungsstelle Soziales
4. **Förderung von besonderen Initiativen im Kulturbereich 2021**
5. **Erwerb einer landwirtschaftlichen Fläche in Wilmsberg**
6. **Grundstückstausch landwirtschaftlicher Flächen zwischen dem Armenfonds I und Frau Bärbel Schulze Düding und Erwerb von Ackerflächen in Sellen durch die Kreisstadt Steinfurt zugunsten des Armenfonds I**
7. **Verkauf eines Grundstücks an der Wiemelfeldstraße**
8. **städtebaulicher Vertrag Mecklenburger Str.**
9. **Bebauungsplan Nr. 46 "Niedermühle" - 5. Änderung**
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
10. **Bebauungsplan Nr. 16b "Arnold-Kock-Straße - Ost"**
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
11. **Bebauungsplan Nr. 16b "Arnold-Kock-Straße - Ost"**
hier: Grundstückstauschvertrag
12. **Bebauungsplan Nr. 16b "Arnold-Kock-Straße - Ost"**
hier: Erschließungsvertrag
13. **Außenbereichssatzung gem. § 35 (6) BauGB "Blocktor" - 1. Änderung**
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
14. **Vertrauliche Mitteilung über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist nicht ausgeführt werden konnten**
15. **Vertrauliche Mitteilungen und Anfragen, Verschiedenes**

Steinfurt, 17.06.2021
Az.: 10 Rk.

gez. i. V. Michael Schell
Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

Flurbereinigungsverfahren Berkelaue II

Bezirksregierung Münster
Flurbereinigungsbehörde
Flurbereinigung
Berkelaue II – 23 06 3 –

48653 Coesfeld, 01.06.2021
Leisweg 12
Tel. 0251/411-5068

Öffentliche Bekanntmachung **Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte**

Mit Beschluss vom 08.09.2006 wurde das **Flurbereinigungsverfahren Berkelaue II – 23 06 3** angeordnet und das Flurbereinigungsgebiet festgestellt.

Mit Änderungsbeschlüssen wurden die nachfolgenden Grundstücke zum Flurbereinigungsverfahren zugezogen und die Flurbereinigung für diese Grundstücke angeordnet.

Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Steinfurt	Steinfurt	Borghorst	28	967, 968

Eine öffentliche Bekanntmachung der Änderungsbeschlüsse ist bisher nicht erfolgt. Die erforderliche Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte für diese Grundstücke wird hiermit nachgeholt.

Die Beteiligten werden gemäß § 14.1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. 03. 1976 (BGBl. I S. 546) in der derzeit gültigen Fassung **aufgefordert, Rechte an den oben genannten Grundstücken, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, innerhalb einer Frist von drei Monaten nach dieser öffentlichen Bekanntmachung anzumelden**

bei der Bezirksregierung Münster, Dezernat 33 - Flurbereinigungsbehörde, 48128 Münster,
oder zur Niederschrift bei der Bezirksregierung Münster, Dezernat 33 – Flurbereinigungsbehörde,
Leisweg 12, 48653 Coesfeld.

Zu diesen Rechten gehören zum Beispiel nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist besteht kein Anspruch auf Beteiligung.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe dieser Aufforderung zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Im Auftrag:

gez. Thomas Bücking

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“

1. Änderung der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt

hier: 1. Änderung gem. § 1 (8) BauGB

2. Durchführung der Frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 25.06.2021 bis zum 06.08.2021

1. Änderung gem. § 1 (8) BauGB

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 23.05.2019 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“ wird für das Grundstück Gemarkung Burgsteinfurt, Flur 61, Flurstück 126 wie folgt geändert:

„Die festgesetzte maximale Lagerungsmenge von 9.950 kg Biogas auf dem Betriebsgelände wird geändert auf eine maximale Menge von 40.000 kg Biogas.“

Die festgesetzten überbaubaren Grundstücksflächen, die festgesetzte Grundflächenzahl und die festgesetzten Höhen der baulichen Anlagen werden der beiliegenden Erweiterungsplanung der Biogasanlage angepasst.

Die weiteren Festsetzungen bleiben unverändert.“

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“ umfasst eine Gesamtfläche von 24.865 qm und ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB sind durchzuführen.

2. Durchführung der Frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 25.06.2021 bis zum 06.08.2021

Gemäß § 3 (1) BauGB wird das Verfahren zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung durchgeführt. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden öffentlich dargelegt und die voraussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt.

Jedermann hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Entwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung (inkl. Anlagen) liegen im Foyer des Rathauses, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, zur Einsichtnahme für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Kinder und Jugendliche aus.

Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom

25.06.2021 bis zum 06.08.2021

während der Dienststunden im Rathaus, Fachdienst Stadtplanung u. Bauordnung, Zimmer 238 bis 240, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, Äußerungen zum Beispiel per E-Mail, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorzubringen.

Aufgrund der dynamischen Ausbreitung des Corona-Virus sind Besuche aktuell bis auf unbestimmte Zeit im Rathaus in der Zeit

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr,

Montag und Donnerstag 14:00 bis 16:00 Uhr

nur nach telefonischer Vereinbarung möglich. Bitte melden Sie sich unter Telefon-Nummer 0 25 52 / 925 – 238 oder 239 an. Die gesetzlich vorgeschriebene Auslegungsfrist ist aufgrund der besonderen Umstände in Ausübung des pflichtgemäßen Ermessens um 2 Wochen ausgedehnt worden.

Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Folgende umweltbezogene Informationen liegen bereits vor und können eingesehen werden:

- Umweltbericht der Kreisstadt Steinfurt, Steinfurt, vom 14.06.2021, mit einer Beschreibung und Bewertung der erheblichen Umweltauswirkungen, die in der Umweltprüfung ermittelt wurden mit Kenntnissen zu den **umweltrelevanten Schutzgütern Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Fläche und Boden, Wasser, Luft und Klima, Landschaft, Mensch und seine Gesundheit, Kulturgüter und sonstige Sachgüter sowie deren Wechselwirkungen** vor und nach der Maßnahmenrealisierung und die Erläuterung der beabsichtigten Vermeidungs-, Verhinderungs-, Verringerungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- Schalltechnisches Gutachten des Sachverständigenbüros Uppenkamp und Partner, Ahaus, vom 16.04.2018 mit Informationen zu den **Schallemissionen und -immissionen** im Plangebiet und der näheren Umgebung
- Stellungnahme der Sachverständigen Uppenkamp und Partner, Ahaus, vom 22.05.2018, mit Aussagen zu **Geruchsemissionen** durch die geplanten Maßnahmen
- Einzelfallprüfung, horst weyer und partner gmbH, Düren, vom 09.06.2020, zur Bestimmung eines angemessenen **Sicherheitsabstandes**
- Standsicherheitsnachweis des Büros M&O, Büro für Geowissenschaften, Spelle, vom 11.02.2021 mit einer Beurteilung der **Standsicherheit** des Erdwalles für das Havariebecken incl. Planzeichnung
- Konzept zur Verhinderung von Störfällen, erstellt durch die Energielenker Service GmbH, Münster, vom 03.03.2021, mit Aussagen zum **Gefahrenpotential und den Maßnahmen zur Verhinderung von Störfällen**
- Landschaftspflegerischer Begleitplan der öKon GmbH, Landschaftsplanung u. Umweltverträglichkeit, Münster, vom 18.12.2020, mit einer Einschätzung der Auswirkungen des Vorhabens auf **Naturhaushalt und Landschaftsbild** und erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag der öKon GmbH, Landschaftsplanung u. Umweltverträglichkeit, Münster, vom 17.12.2020, mit Aussagen zu **planungsrelevanten Tier- und Pflanzenarten**
- Karte der schutzwürdigen Böden (Geologischer Dienst NRW).

Folgende Umweltinformationen zum **Schutzgut Boden** liegen vor:

- Kataster über altlastenverdächtige Flächen und Altlasten / Verzeichnis über schädliche Bodenveränderungen und Verdachtsflächen des Kreises Steinfurt,

Gemäß § 4a (4) BauGB ist ergänzend zu der vorgenannten Beteiligung der Öffentlichkeit auch eine Einsichtnahme in die o. a. Unterlagen auf der Homepage der Kreisstadt Steinfurt unter der Adresse www.steinfurt.de, Rubrik „Aktuelle Bauleitplanverfahren“, möglich.

Übereinstimmungsbestätigung:

Gemäß § 2 (3) Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut des vorstehenden Beschlusses mit dem Beschluss des Rates vom 23.05.2019 übereinstimmt und dass nach § 2 (1) und (2) BekanntmVO verfahren worden ist.

Bekanntmachungsanordnung:

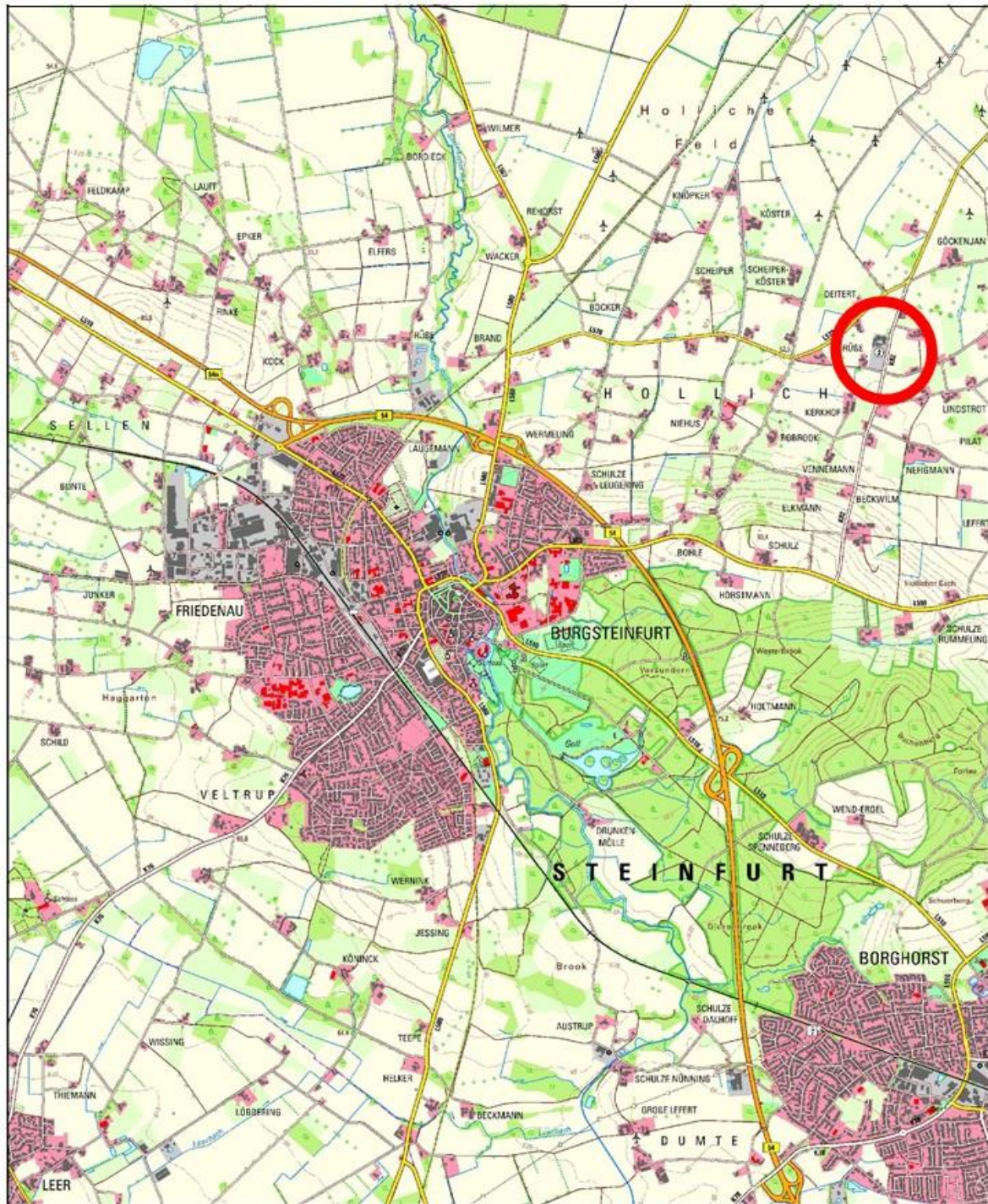
Gemäß § 2 (4) BekanntmVO wird die vorstehende Bekanntmachung hiermit angeordnet. Vorstehendes wird hiermit gem. § 3 (2) BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), in der zuletzt geänderten Fassung, und § 14 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 28.03.2017 (Abl. 09/2017, S. 60 - 69), in der zuletzt geänderten Fassung, öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 15.06.2021

Kreisstadt Steinfurt
Die Bürgermeisterin
Az.: III/61/sb

gez. Bögel-Hoyer
Bürgermeisterin

Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt
Bebauungsplan Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“ – 1. Änderung und Ergänzung
Lage im Stadtgebiet

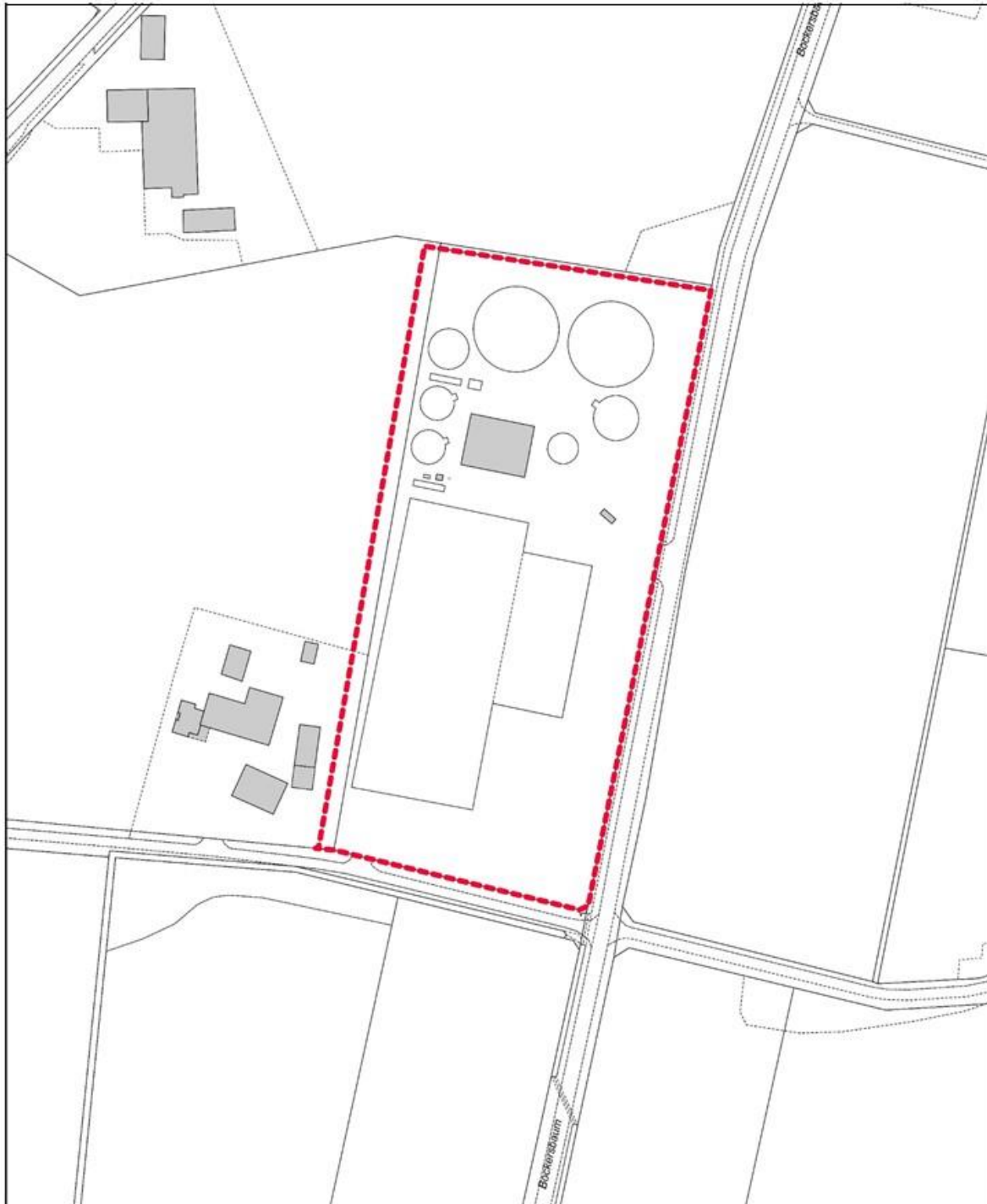


Kreisstadt Steinfurt
Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung

Maßstab 1 : 35.000



Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt
Bebauungsplan Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“ – 1. Änderung und Ergänzung
Geltungsbereich



Kreisstadt Steinfurt
Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung

Maßstab 1 : 2.000



Bekanntmachung

80. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“, Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 25.06.2021 bis zum 06.08.2021

Der Hauptausschuss in Vertretung des Rates der Kreisstadt Steinfurt gem. § 60 (1) S. 2 GO NRW hat in seiner Sitzung am 30.04.2020 beschlossen, den Entwurf zur 80. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 „Biogasanlage Hollich“ gemäß § 3 (2) BauGB mit der zugehörigen Begründung inkl. Umweltbericht und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Der Geltungsbereich der 80. Flächennutzungsplanänderung ist aus den als Anlage beigefügten Kartenausschnitten ersichtlich.

Mit der 80. Änderung des Flächennutzungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für notwendige Änderungen an der bestehenden Biogasanlage Hollich geschaffen werden. Inhalt der Bauleitplanung ist die Erhöhung der maximalen Biogaslagerungsmenge von 9.950 kg auf 40.000 kg Biogas, um den Zubau eines Gärrestbehälters zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen zu ermöglichen.

Gemäß § 3 (2) BauGB liegen der Planentwurf mit Begründung (inkl. Umweltbericht) sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen

in der Zeit vom 25.06.2021 bis 06.08.2021

während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, zur Einsichtnahme für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Kinder und Jugendliche aus. Jedermann hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Der Umweltbericht bezieht sich auf das, was nach gegenwärtigem Wissensstand und allgemein anerkannten Prüfmethode sowie nach Inhalt und Detaillierungsgrad des Bauleitplanes angemessenerweise verlangt werden kann.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht der Kreisstadt Steinfurt, Steinfurt, vom 14.06.2021, mit einer Beschreibung und Bewertung der erheblichen Umweltauswirkungen, die in der Umweltprüfung ermittelt wurden mit Kenntnissen zu den umweltrelevanten **Schutzgütern Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Fläche und Boden, Wasser, Luft und Klima, Landschaft, Mensch und seine Gesundheit, Kulturgüter und sonstige Sachgüter sowie deren Wechselwirkungen** vor und nach der Maßnahmenrealisierung und die Erläuterung der beabsichtigten Vermeidungs-, Verhinderungs-, Verringerungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- Schalltechnisches Gutachten des Sachverständigenbüros Uppenkamp und Partner, Ahaus, vom 16.04.2018 mit Informationen zu den **Schallemissionen und -immissionen** im Plangebiet und der näheren Umgebung.
- Stellungnahme der Sachverständigen Uppenkamp und Partner, Ahaus, vom 22.05.2018, mit Aussagen zu **Geruchsemissionen** durch die geplanten Maßnahmen
- Einzelfallprüfung, horst weyer und partner gmbH, Düren, vom 09.06.2020, zur Bestimmung eines angemessenen **Sicherheitsabstandes**

- Standsicherheitsnachweis des Büros M&O, Büro für Geowissenschaften, Spelle, vom 11.02.2021 mit einer Beurteilung der **Standsicherheit** des Erdwalles für das Havariebecken incl. Planzeichnung
- Konzept zur Verhinderung von Störfällen, erstellt durch die Energielenker Service GmbH, Münster, vom 03.03.2021, mit Aussagen zum **Gefahrenpotential und den Maßnahmen zur Verhinderung von Störfällen**
- Landschaftspflegerischer Begleitplan der öKon GmbH, Landschaftsplanung u. Umweltverträglichkeit, Münster, vom 18.12.2020, mit einer Einschätzung der Auswirkungen des Vorhabens auf **Naturhaushalt und Landschaftsbild und erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen**
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag der öKon GmbH, Landschaftsplanung u. Umweltverträglichkeit, Münster, vom 17.12.2020, mit Aussagen zu **planungsrelevanten Tier- und Pflanzenarten**
- Karte der schutzwürdigen Böden (Geologischer Dienst NRW).

Auf folgende Arten verfügbarer Umweltinformationen zum **Schutzgut Boden** wird außerdem hingewiesen:

- Kataster über altlastenverdächtige Flächen und Altlasten / Verzeichnis über schädliche Bodenveränderungen und Verdachtsflächen des Kreises Steinfurt,

Die Stellungnahme folgender Behörde ist ebenfalls verfügbar:

- Bezirksregierung Münster, Dez. 52 - Abfallwirtschaft, Stellungnahme vom 10.02.2020 mit Informationen zu weiterführenden Genehmigungsvorschriften für die geplante Maßnahme

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung, Zimmer 238 bis 240, z. B. schriftlich, per E-mail oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden. Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB i.V.m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Aufgrund der dynamischen Ausbreitung des Corona-Virus sind Besuche aktuell bis auf unbestimmte Zeit im Rathaus in der Zeit

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr,

Montag und Donnerstag 14:00 bis 16:00 Uhr

nur nach telefonischer Vereinbarung möglich. Bitte melden Sie sich unter Telefon-Nummer 0 25 52 / 925 – 238 oder 239 an. Die gesetzlich vorgeschriebene Auslegungsfrist ist aufgrund der besonderen Umstände in Ausübung des pflichtgemäßen Ermessens um 2 Wochen ausgedehnt worden.

Gemäß § 4a (4) BauGB ist ergänzend zu der vorgenannten Beteiligung der Öffentlichkeit auch eine Einsichtnahme in die o. a. Unterlagen auf der Homepage der Kreisstadt Steinfurt unter der Adresse www.steinfurt.de, Rubrik „Aktuelle Bauleitplanverfahren“, möglich.

Gemäß § 3 (3) BauGB wird bei der 80. Änderung des Flächennutzungsplanes ergänzend darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 (3) Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 (2) des UmwRG gemäß § 7 (3) Satz 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Übereinstimmungsbestätigung:

Gemäß § 2 (3) Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut des vorstehenden Beschlusses mit dem Beschluss des Hauptausschusses vom 30.04.2020 übereinstimmt und dass nach § 2 (1) und (2) BekanntmVO verfahren worden ist.

Bekanntmachungsanordnung:

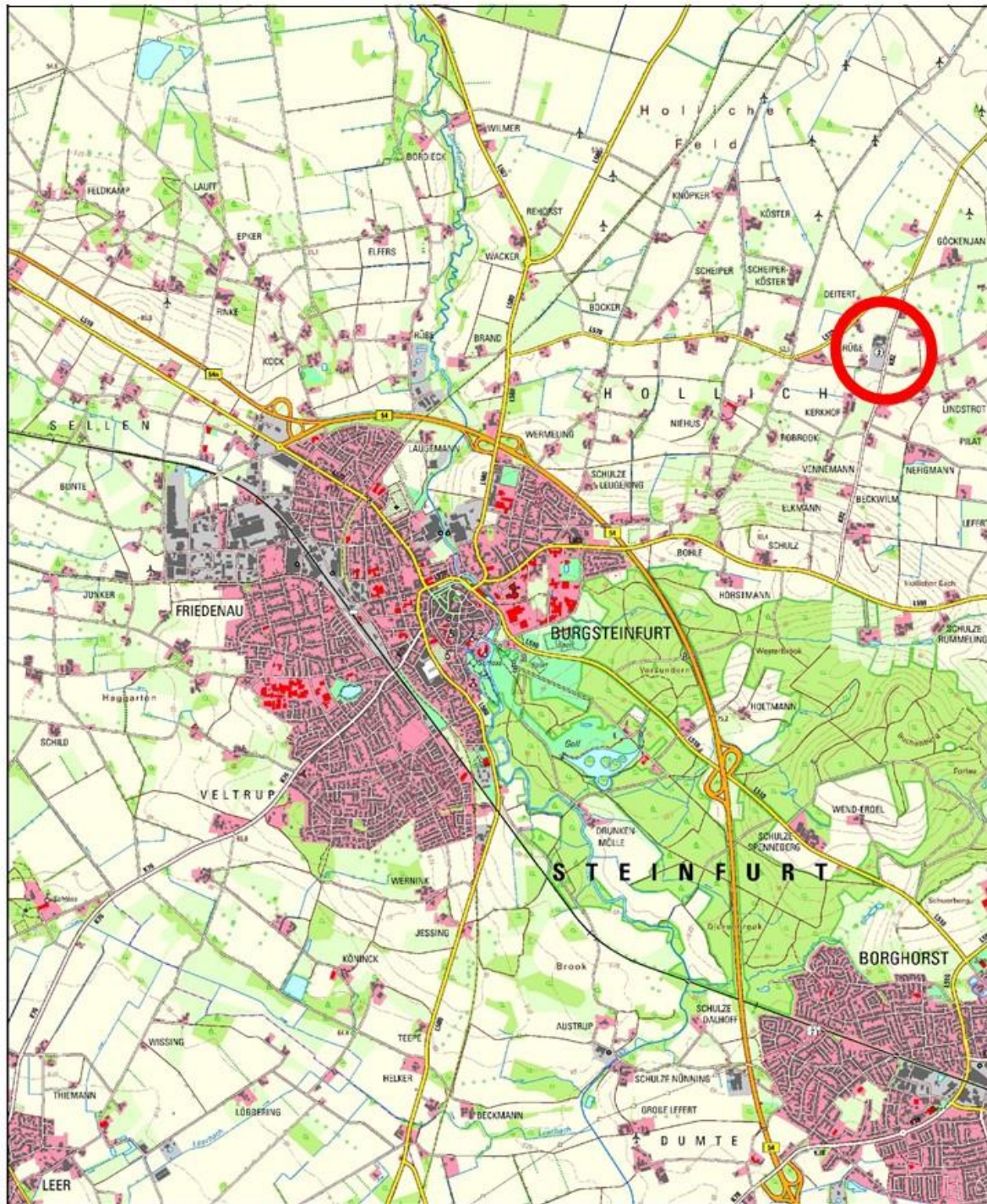
Gemäß § 2 (4) BekanntmVO wird die vorstehende Bekanntmachung hiermit angeordnet. Vorstehendes wird hiermit gem. § 3 (2) BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), in der zuletzt geänderten Fassung, und § 14 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 28.03.2017 (Abl. 09/2017, S. 60 - 69), in der zuletzt geänderten Fassung, öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 15.06.2021

Kreisstadt Steinfurt
Die Bürgermeisterin
Az.: III/61/sb

gez. Bögel-Hoyer
Bürgermeisterin

Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt
80. Änderung des Flächennutzungsplanes
Lage im Stadtgebiet

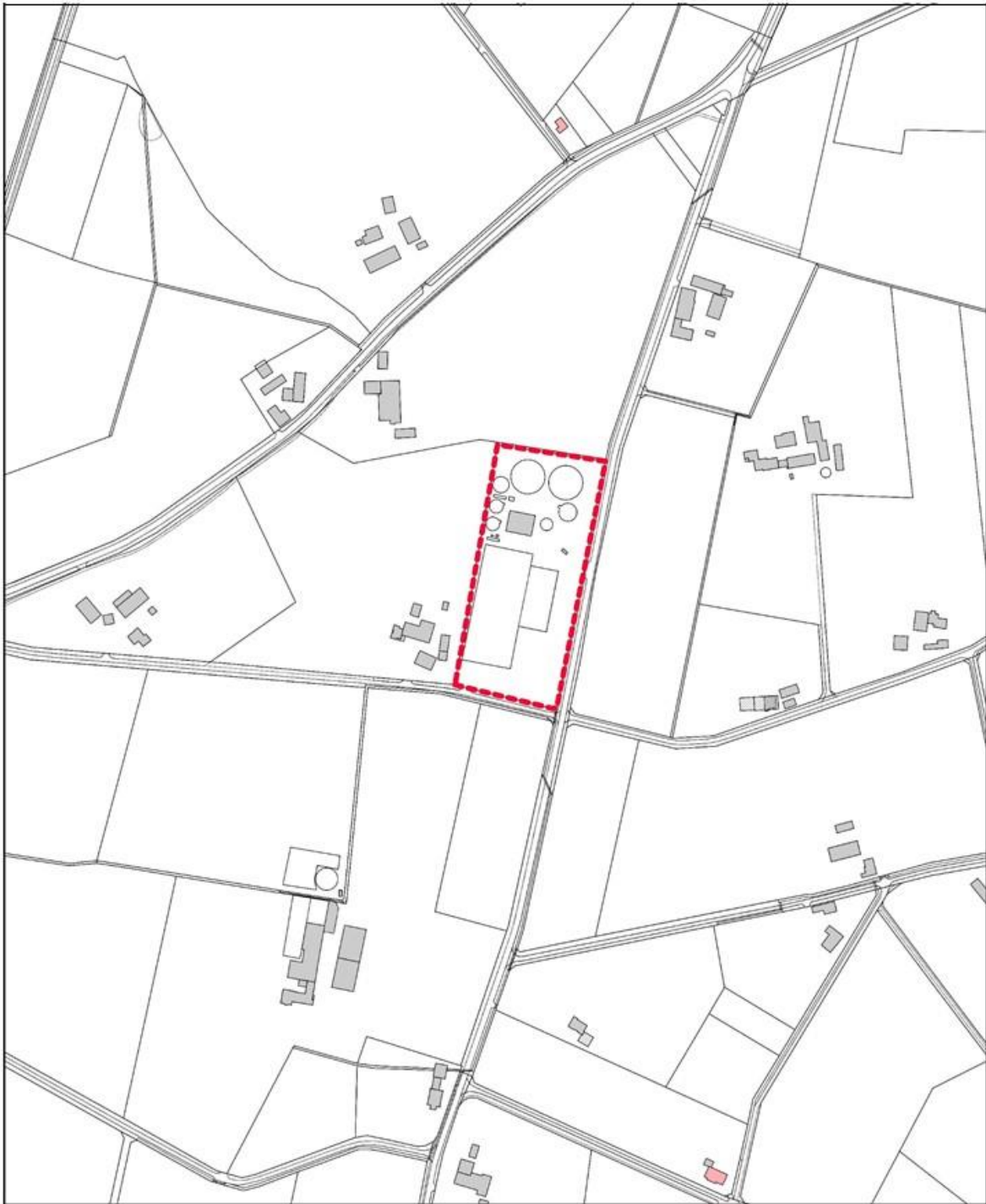


Kreisstadt Steinfurt
Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung

Maßstab 1 : 35.000



Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt
80. Änderung des Flächennutzungsplanes
Änderungsbereich



Kreisstadt Steinfurt
Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung

Maßstab 1 : 5.000



Bekanntmachung

Planfeststellung für den Neubau der Kreisstraße (K) 53n als Westumgehung Emsdetten mit Anschluss an die Landesstraße (L) 583 (Neuenkirchener Straße), die L 590 (Borghorster Straße), die L 592 (Nordwalder Straße) sowie Anschluss an den Knotenpunkt K 53 (Reckenfelder Straße) / K 54 (Robert-Bosch-Straße) vom geplanten Kreisverkehrsplatz zur Anbindung der Neuenkirchener Straße bis zum Kreisverkehrsplatz Reckenfelder Straße / Robert-Bosch-Straße

mit folgenden Planänderungen und Aktualisierungen (Deckblatt B):

**Änderungen der Objektplanung Verkehrsanlage
Neufassung und Ergänzung von Umweltunterlagen (LBP,
Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag)
Aktualisierung der Grunderwerbspläne und des
Grunderwerbsverzeichnisses
Zusammenfassung der Verkehrsuntersuchungen 2000, 2008 und 2018**

einschließlich weiterer hiermit im Zusammenhang stehender (Folge-)Maßnahmen sowie landschaftspflegerischer Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen auf dem Gebiet der Stadt Emsdetten, der Stadt Steinfurt und der Gemeinde Altenberge.

Im Amtsblatt Nr. 15/2021, vom 02.06.2021 wurde bekanntgemacht, dass seit dem 07.06.2021 die geänderten Planunterlagen zum Deckblatt B im o. a. Bauvorhaben in den Städten Emsdetten und Steinfurt sowie der Gemeinde Altenberge zur allgemeinen Einsichtnahme ausliegen.

Aufgrund eines redaktionellen Fehlers war die Liste der in Punkt 8 der o. g. Bekanntmachung aufgeführten entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens jedoch unvollständig und ist um folgende umweltbezogene Unterlage zu ergänzen:

Unterlage Nr.	Bezeichnung der Unterlage	Verfasser	Datum
12.4.4	Ausnahmeprüfung Steinkauz	Kreis Steinfurt & Rechtsanwälte Füßer & Kollegen	17.05.2021

Es wird darauf hingewiesen, dass lediglich die entsprechende Auflistung der Unterlage im Bekanntmachungstext unterblieben ist. Die Unterlage selbst ist bereits von Beginn an Bestandteil der ausliegenden Planunterlagen zum Deckblatt B gewesen und kann daher auch bereits seit dem 07.06.21 eingesehen werden.

Die Auslegung der gesamten Unterlagen wird aus diesem Grunde um zwei Wochen verlängert, d. h., dass das Deckblatt B (Zeichnungen und Erläuterungen) sowie die für den Plan erstellten Gutachten nunmehr

bis einschließlich **20.07.2021**

in den zuvor genannten Kommunen zur allgemeinen Einsichtnahme unter den in der Bekanntmachung vom 02.06.2021 genannten Maßgaben ausliegen.

Entsprechend verlängert sich die an die Auslegung anschließende Einwendungsfrist um den gleichen Zeitraum und endet nunmehr mit Ablauf des

03.08.2021

Im Übrigen gilt meine Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 15/2021, vom 02.06.2021

Kreisstadt Steinfurt
Die Bürgermeisterin
Az.: III/61/sb

gez. Bögel-Hoyer
Bürgermeisterin